

Abendstunden

Silly

In den stillen Abendstunden
wenn die Trommelstöcke ruhn
wenn auch unsre großen Meister
etwas ganz Privates tun
In den stillen Abendstunden
hält mich unter Dach und Fach
manchmal so ein ferner Atem
so `ne kleine Sehnsucht wach

Und dann steh ich am Fenster
und dann schau ich in die Nacht
Und dann stürz ich in den Abgrund
der mich müd und hilflos macht
Und dann heul ich in die Kissen
Und dann lieb ich einen Mann
Und der holt mich wieder runter
gegen Morgen irgendwann

In den kühlen Abendstunden
wenn die Räder stille stehn
die mich durch mein Leben schleifen
musst du öfters nach mir sehn -
Dass ich unter meinen Füßen
immer noch den Boden spür
dass ich mich in meinen Ängsten
im Alleinsein nicht verlier